

Der Zwyerhandel mache ihn ganz *"perplex und unlustig"* versuche doch [Sebastian Peregrin] Zwyer alles durcheinanderzubringen. Jedenfalls drohe darob das ganze *"Cathol[ische] wesen"* Schaden zu nehmen. Seiner Meinung nach müsse man unbedingt den Nuntius [Federico Borromeo] einschalten und diesen bitten, der Angelegenheit zu einem guten Ende zu verhelfen.

"Ich weis von einem guten und fürnemen Orth her das diser herr brieff inn handen, Crafft welcher er mit manier und reputation ein Reis hete können fürnemen. Tandem wirt es potenti non fit iniuria heissen. Ich mues hiervon abstrahieren weil die materi meiner einfalt zu hoch und spitzig ist. wolte Got ich könnte pro bono publico zu disem werck auch etwas guets tragen, wie dan die herren insgesambt dahin Zihlen ..."

Original, mit Siegel
AH 38, 43-44

23

1655 August 10., Luzern

A

SCHREIBEN VON STADTSCHREIBER LUDWIG HARTMANN [AN BEAT II. ZURLAUBEN]

Voll Freude habe er vernommen, dass er, [Zurlauben], vor drei Tagen glücklich und gesund von seiner *"saurbronnen Reis"* zurückgekehrt sei. Somit wolle er ihn mit diesem *"Briefflin"* freundlich begrüßen; er hoffe, *"das ihme das saure wasser zu Lieblich und süesem Lybs gsond Zu erschlagen wolle."*

Us mitkommender beilag hat der Herr Zue ersehen, worinn sein burgerrecht-brieff [von Luzern] bestahn thüge, welchen ich auff dise Zeit ohnfelbar gemacht hete. weil aber ich us seinem Letsteren schreiben vermerckt, das ihm Lieber were, Zevor den content desselben Zusehen, hab billich ihme ich hierinn zuwillen sein wollen. Der Herr kan Zu nechster seiner glegenheit mir dises concept widerumb übermachen, sampt seiner erklerung, ob er die expedition darüber begere, so will alsdan ich mich darnach richten ..."

Original
AH 38, 45-45a - Blatt 45a leer